

Stadt Neu-Anspach

BESCHLUSS

der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
vom Mittwoch, den 26.06.2019.

3.17 Nachtragssatzung 2019 Vorlage: 109/2019

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt eine 3-monatige Stellenwiederbesetzungssperre, davon ausgenommen ist der Bereich Erzieherinnen und Erzieher sowie die IKZ-Leistungsbereiche. Dafür soll im Haushalt ein Posten in Höhe von 20.000 Euro vorgesehen werden.

**Beratungsergebnis: 33 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n),
0 Stimmenthaltung(en)**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Überschuss in Höhe von 30.000 Euro für das Geschäft des Mulchers zu streichen.

**Beratungsergebnis: 33 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n),
0 Stimmenthaltung(en)**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, in den Folgeverhandlungen zum Arbeitskreis KiTa ein Drittel der Mehrkosten durch die Personalkostensteigerung für die Leistungen aller Kindertagesstätten und Horteinrichtungen, beginnend ab Oktober 2019, unter Anhörung des Städtelternbeirates, einzusparen (z.B. durch eine Umlegung auf die KiTa-Gebühren). Im Haushalt soll hierfür eine Summe von mindestens 20.000 Euro vorgehalten werden.

**Beratungsergebnis: 18 Ja-Stimme(n), 15 Gegenstimme(n),
0 Stimmenthaltung(en)**

Die Stadtverordnetenversammlung lehnt es ab, alle Investitionen, die im Jahr 2019 nicht mehr begonnen werden können, zu streichen.

**Beratungsergebnis: 18 Ja-Stimme(n), 15 Gegenstimme(n),
0 Stimmenthaltung(en)**

Die Stadtverordnetenversammlung lehnt es ab, eine Haushaltssperre zu erlassen.

**Beratungsergebnis: 18 Ja-Stimme(n), 15 Gegenstimme(n),
0 Stimmenthaltung(en)**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das vom Magistrat vorgelegte und vom Haupt- und Finanzausschuss modifizierte **Investitionsprogramm** für den Nachtragshaushalt 2019.

**Beratungsergebnis: 18 Ja-Stimme(n), 15 Gegenstimme(n),
0 Stimmenthaltung(en)**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den vom Magistrat vorgelegten und vom Haupt- und Finanzausschuss modifizierten **Gesamt-Ergebnishaushalt mit Teilhaushalten** für den Nachtragshaushalt 2019.

**Beratungsergebnis: 18 Ja-Stimme(n), 15 Gegenstimme(n),
0 Stimmenthaltung(en)**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den vom Magistrat vorgelegten und vom Haupt- und Finanzausschuss modifizierten **Gesamt-Finanzhaushalt mit Teilhaushalten** für den Nachtragshaushalt 2019.

**Beratungsergebnis: 18 Ja-Stimme(n), 15 Gegenstimme(n),
0 Stimmenthaltung(en)**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die vom Magistrat vorgelegte und vom Haupt- und Finanzausschuss modifizierte **mittelfristige Ergebnisplanung** zum Haushaltsjahr 2019.

**Beratungsergebnis: 18 Ja-Stimme(n), 15 Gegenstimme(n),
0 Stimmenthaltung(en)**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die vom Magistrat vorgelegte und vom Haupt- und Finanzausschuss modifizierte **mittelfristige Finanzplanung** zum Haushaltsjahr 2019.

**Beratungsergebnis: 18 Ja-Stimme(n), 15 Gegenstimme(n),
0 Stimmenthaltung(en)**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den vom Magistrat vorgelegten und vom Haupt- und Finanzausschuss beratenen **Stellenplan** für das Haushaltsjahr 2019.

**Beratungsergebnis: 18 Ja-Stimme(n), 5 Gegenstimme(n),
10 Stimmenthaltung(en)**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt aufgrund § 98 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I Seite 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2018 (GVBl. Seite 291), folgende

**Nachtragshaushaltssatzung
der Stadt Neu-Anspach
für das Haushaltsjahr 2019**

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan 2019 werden

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher EUR	auf nunmehr EUR festgesetzt
a) im Ergebnishaushalt				
im ordentlichen Ergebnis				
die Erträge		1.393.000,00	36.729.745,00	35.336.745,00
die Aufwendungen		1.404.410,00	36.114.560,00	34.710.150,00
der Saldo	11.410,00		615.185,00	626.595,00
im außerordentlichen Ergebnis				
die Erträge		60.000,00	597.330,00	537.330,00
die Aufwendungen				
der Saldo		60.000,00	597.330,00	537.330,00
b) im Finanzhaushalt				
aus laufender Verwaltungstätigkeit				
der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen	161.914,00		1.715.892,00	1.877.806,00

aus Investitionstätigkeit			
die Einzahlungen	1.163.821,00	4.274.102,00	3.110.281,00
die Auszahlungen	733.800,00	4.712.123,00	3.978.323,00
der Saldo	430.021,00	-438.021,00	-868.042,00
aus Finanzierungstätigkeit			
die Einzahlungen	430.021,00	438.021,00	868.042,00
die Auszahlungen			
der Saldo	430.021,00	-1.277.658,00	-847.637,00

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 438.021 EUR um 430.021 EUR erhöht und damit auf 868.042 EUR neu festgesetzt.

§ 3

Der bisherige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 4.834.000 EUR wird neu auf 3.817.900 EUR geändert.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag von 3.000.000 EUR um 1.750.000 EUR vermindert/erhöht und damit auf 4.750.000 EUR neu festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern gelten wie in der Hebesatz- und Nachhaltigkeitssatzung beschlossen.

§ 6

Das Haushaltssicherungskonzept wird angepasst.

§ 7

Der bisherige Stellenplan wird nicht geändert.

**Beratungsergebnis: 18 Ja-Stimme(n), 15 Gegenstimme(n),
0 Stimmenthaltung(en)**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das vom Magistrat vorgelegte und vom Haupt- und Finanzausschuss beratene **Haushaltssicherungskonzept** für das Haushaltsjahr 2019 gemäß Anlage zu dieser Niederschrift.

**Beratungsergebnis: 18 Ja-Stimme(n), 12 Gegenstimme(n),
3 Stimmenthaltung(en)**